



Niederschrift

über die Sitzung

des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen

am 13.11.2018

Anwesend

- Vorsitz

Herr Günter Beck

Bürgermeister

- Mitglieder

Herr Baris Baglan

Herr Andreas Behringer

Herr Dr. Matthias Dietz-Lenssen

Stellvertretung für Frau Gill-Gers

Herr Volker Hans

Herr Ansgar Helm-Becker

Herr Horst Hof

Herr Martin Kinzelbach bis 17:30 Uhr

Herr Daniel Köbler, MdL bis 17:40 Uhr

Frau Sylvia Köbler-Gross

Herr Prof. Dr. Felix Leinen

Herr Kurt Mehler

Stellvertretung für Herrn Dr. Jungk

Frau Anette Odenweller

Herr Jasper Proske

Herr Dr. Markus Reinbold

Stellvertretung für Herrn Holle

Herr Hannsgeorg Schöning

Herr Norbert Solbach

Stellvertretung für Herrn Reichel

Herr Heinz-Werner Stumpf

Herr Dr. Peter Tress

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Frau Caroline Blume ab 17:40 Uhr für Herrn Köbler

Herr Sascha Fricke ab 17:30 Uhr für Herrn Kinzelbach

Herr David Nierhoff Stellvertretung für Frau Binz

- Schriftführung

Herr Harald Fehlisch

Frau Vera Hardy

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Frau Katharina Binz

Frau Alexandra Gill-Gers

Herr Ludwig Holle

Herr Wolfgang Reichel

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Herr Dr. Axel Jungk

- Vertreter des Stadtvorstands

Herr Beigeordneter Sitte

Frau Beigeordnete Grosse

Herr Beigeordneter Dr. Lensch

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Finanzcontrolling
2. 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Mainz für das Haushaltsjahr 2018
3. 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Mainz für das Haushaltsjahr 2018
4. Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2019/2020
5. Doppelhaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019/2020 (Verwaltungsentwurf)
 - 5.1. Gemeinsamer Antrag zur Verwaltungsvorlage „Doppelhaushalt für die Jahre 2019/2020“ (1452/2018) zur Sitzung des Finanzausschusses am 13.11.18, des Haupt- und Personalausschusses am 14.11.18 und des Stadtrates am 28.11.18 (SPD, Bündnis 90/Grüne, FDP)
 - 5.2. Haushaltsbegleit Antrag zum Doppelhaushalt 2019/2020 (ÖDP)
6. Verwaltungsentwurf des Sonderhaushaltsplanes (Fonds, Selbständige Stiftungen) für die Jahre 2019/2020
7. Haushaltsangelegenheiten
 - 7.1. Neubau der Bürgerhäuser Hechtsheim und Finthen,
 - 7.2. Naturhistorisches Museum; Ausstattung
 - 7.3. Berufsbildende Schulen I in Mainz, Beschaffung von vier Lehr-Drehmaschinen
 - 7.4. Grundschule Leibnizschule, Barrierefreiheit
 - 7.5. Entgelte der Stadt Mainz für Gebäudedienstleistungen der GWM
 - 7.6. M3_Parkleitsystem und Park and Ride (P + R) Anlagen im Rahmen des Förderprogrammes „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme " - hier: Aktualisierung des Wegeleitungskonzepts bzw. einer Potenzialuntersuchung für ein P+R-Konzept
 - 7.7. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 66.000 € für die Maßnahme „Augustusplatz“
 - 7.8. Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150.000 € für die Vergabe eines Gutachterauftrages zur Erstellung eines normgerechten Sicherheitskonzeptes für Großveranstaltungen
 - 7.9. Aufbau und Betrieb einer Verkehrsleitinfrastruktur im Rahmen des Förderprogrammes „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme" Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 €
8. Gewährung eines kostenfreien Eintritts für Mitglieder des neu gegründeten Freundeskreises Gutenberg e.V. beim Besuch des Gutenberg-Museums (äquivalent zu Mitgliedern der Internationalen Gutenberg-Gesellschaft Mainz e.V.)
9. Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Mainz
10. Errichtung eines neuen Gymnasiums in der Stadt Mainz

11. Erhebung von Zweitwohnungsabgabe in der Stadt Mainz
12. 11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Stadt Mainz und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungssatzung) vom 1. Januar 1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 7. Dezember 2017
13. Kindertagesstättenangelegenheiten
 - 13.1. Neubau einer städtischen Kindertagesstätte im Stadtteil Lerchenberg
 - 13.2. Einrichtung einer städtischen Kindertagesstätte Am Hartenbergpark im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld
 - 13.3. Neubau einer sechsgruppigen Kindertagesstätte Am Heiligenhaus im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld sowie Umwandlung von Kindergartengruppen in der Interims-Kita Am Heiligenhaus
 - 13.4. Errichtung einer neuen Kita in der Eduard-Frank-Str. einschließlich Familienzentrum im Stadtteil HaMü, Verlagerung von Hortgruppen aus dem Kinderhort Martin-Luther-King-Park in die neue Kita und Umwandlung des Hortes in eine Interims-Kita
14. Wirtschaftliche Beteiligungen
 - 14.1. Wirtschaftliche Beteiligungen; Bericht
 - 14.2. Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH
 - 14.3. Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH
 - 14.4. Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH (WBM)
 - 14.5. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
 - 14.6. Wirtschaftliche Beteiligungen; AGEM
 - 14.7. Wirtschaftliche Beteiligungen; AGEM
 - 14.8. Wirtschaftliche Beteiligungen; EGM Entsorgungsgesellschaft Mainz mbH
 - 14.9. Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheingoldhalle GmbH & Co. KG
 - 14.10. Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheingoldhalle Verwaltungs GmbH
 - 14.11. Kommunale Datenzentrale Mainz
 - 14.12. Kommunale Datenzentrale Mainz
 - 14.13. Kommunale Datenzentrale Mainz
 - 14.14. Kommunale Datenzentrale Mainz
 - 14.15. Kommunale Datenzentrale Mainz
 - 14.16. Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes zum Finanzplan 2018-2022
 - 14.17. Wirtschaftsplan 2019 des Entsorgungsbetriebes
 - 14.18. Änderung Kostenplan des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz vom 29. November 2017

15. Mitteilungen

b) nicht öffentlich

16. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 28.08.2018
17. Grundstücksangelegenheiten
18. Niederschlagung von Forderungen
19. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung gibt Herr Bürgermeister Beck zur Kenntnis, dass zu TOP 5 Haushaltsbegleitanträge der SPD-, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN- und FDP-Fraktion als auch von der ÖDP-Fraktion vorliegen.

Der Ausschuss verständigt sich darauf, die Begleitanträge im Rahmen der Beratungen zu TOP 5 aufzurufen.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Finanzcontrolling;**
hier: Finanzcontrolling zum Stichtag 30.09.2018 über die Entwicklung des
Ergebnishaushaltes mit Prognosewerten zum 31.12.2018
Vorlage: 1754/2018

Herr Bürgermeister Beck führt das Ergebnis des Finanzcontrollingberichts aus und teilt mit, dass auch in diesem Jahr ein ausgeglichenes Jahresergebnis angestrebt wird.

Nach Klärung einer Frage zu den Personalkosten nimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen den Finanzcontrollingbericht zum 30.09.2018 zur Kenntnis.
Gegenstand der Kenntnisaufnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 25.10.2018.

Punkt 2 **2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan der Stadt**
Mainz für das Haushaltsjahr 2018 (Nachmeldung zum Verwaltungsentwurf)
Vorlage: 1687/2018

Auf Nachfrage von Herrn Schönig wird die Zusammensetzung der nachgemeldeten Summe erläutert.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt sodann bei 1 Nein-Stimme der Nachmeldung zum Verwaltungsentwurf entsprechend der Beschlussvorlage zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 25.10.2018.

Punkt 3 **2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Mainz für das Haushaltsjahr 2018**
Vorlage: 1471/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt bei 1 Nein-Stimme der 2. Nachtragshaushaltssatzung und dem 2. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Mainz für das Haushaltsjahr 2018 zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.08.2018.

Punkt 4 **Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2019/2020;**
(Nachmeldungen zum Verwaltungsentwurf)
Vorlage: 1684/2018

Herr Bürgermeister Beck informiert den Ausschuss darüber, dass im Rahmen der Beratung der Nachmeldeliste der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Herr Steitz, anwesend ist und ihm zu der laufenden Nummer 1 der Nachmeldeliste zum Ergebnishaushalt ein Rederecht eingeräumt werden soll.

Von Seiten der Ausschussmitglieder werden keine Bedenken erhoben.

Herr Steitz würdigt die Arbeit der freien Träger und führt den Beschluss des Jugendhilfeausschusses zum Thema "Erhöhung der Zuschüsse an die Träger der Jugendhilfe" aus. Die Zuschüsse sollen demnach aufgrund tariflicher Veränderungen für die Haushaltsplanung 2019/2020 um 7,32% erhöht werden. Er bittet die Mittel dafür über die Nachmeldeliste in die Haushaltsplanung aufzunehmen.

Herr Beigeordneter Dr. Lensch führt den Standpunkt der Verwaltung zu diesem Thema aus.

Nach längerem, intensivem Meinungs austausch, ob die Gehälter gekoppelt an die Zuschüsse betrachtet werden müssen und über die Entscheidung, die Zuschüsse für die Gemeinwesenarbeit und die integrierten Beratungsstellen anzuheben und für die Träger der Jugendhilfe nicht, kommt der Ausschuss zur Abstimmung.

Im Rahmen der Abstimmung lässt Herr Bürgermeister Beck über die Nachmeldeliste (Anlage 1 und Anlage 2) zusammen abstimmen, wobei auf Antrag die Abstimmung über die Anlage 1 ohne die laufende Nummer 1 erfolgt.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt sodann mehrheitlich mit 2 Nein-Stimmen bei 7 Enthaltungen den Nachmeldungen zum Verwaltungsentwurf zum Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2019/2020 zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 16.10.2018.

Punkt 5 **Doppelhaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019/2020 (Verwaltungsentwurf)**
Vorlage: 1452/2018

Im Rahmen der Beratungen zum Doppelhaushalt 2019/2020 lässt Herr Bürgermeister Beck zuerst über die Haushaltsbegleitanträge beraten.

Die jeweiligen Vertreter der SPD-, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-, und FDP Fraktion (nachfolgend „Ampel-Fraktion“), Herr Behringer, sowie Herr Prof. Dr. Leinen von der ÖDP-Fraktion erläutern die Haushaltsbegleitanträge.

Hauptkritikpunkt an dem Haushaltsbegleitantrag der ÖDP-Fraktion ist dabei die fehlende Darstellung der Gegenfinanzierung der zusätzlich geforderten Maßnahmen. Ein ausgeglichener Haushalt könne so nicht mehr erreicht werden.

Der Antrag der „Ampel-Fraktion“ wird dahingehend kritisiert, dass er nur Allgemeinplätze beinhalte, nur unkonkrete Maßnahmen benennt und keine Aussage über etwaige Kosten beinhalte.

Frau Köbler-Gross als auch Herr Behringer verteidigen den Ampel-Antrag und führen aus, dass man mit diesem Antrag die wichtigsten Punkte hervorgehoben habe.

Frau Köbler-Gross führt darüber hinaus aus, dass man mit der Umsetzung des Green City Plans auch ein mögliches Dieselfahrverbot umgehen möchte.

Herr Schönig kritisiert, dass versucht wird, die Verbesserung der Haushaltssituation als eigene Erfolge darzustellen. In Wahrheit sei aber zum Beispiel die Verbesserung bei den Gewerbesteureinnahmen das Ergebnis der Arbeit der derzeitigen Bundesregierung.

Herr Beck entgegnet, dass die Verbesserung der Haushaltssituation sehr wohl auf eigene Anstrengungen zurückzuführen sei. So sei allein die Entscheidung, dem Entschuldungsfonds beizutreten, hervorzuheben. Diese bringe eine Verbesserung von ca. 30 Mio. € pro Jahr auf die Dauer von 15 Jahren. Desweiteren wurden die Liquiditätskredite vom 31.12.2016 bis 31.12.2017 um 19 Mio. € abgebaut. Ferner wurde das Schuldenmanagement unter seiner Führung weiter ausgebaut. Ergebnis hiervon ist unter anderem die Platzierung einer weiteren Anleihe in diesem Jahr.

Sodann lässt Herr Bürgermeister Beck über die beiden Haushaltsbegleitanträge abstimmen.

Der Haushaltsbegleitantrag der ÖDP-Fraktion wird mit 3 Ja-Stimmen und 17 Nein-Stimmen abgelehnt.

Dem Haushaltsbegleitantrag der „Ampel-Fraktion“ wird mit 11 Ja-Stimmen bei 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt sodann mehrheitlich mit 11 Ja-Stimmen bei 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung dem Verwaltungsentwurf zum Doppelhaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019/2020 zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.08.2018.

Punkt 5.1 **Gemeinsamer Antrag zur Verwaltungsvorlage „Doppelhaushalt für die Jahre 2019/2020“ (1452/2018) zur Sitzung des Finanzausschusses am 13.11.18, des Haupt- und Personalausschusses am 14.11.18 und des Stadtrates am 28.11.18 (SPD, Bündnis 90/Grüne, FDP)**
Vorlage: 1931/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt mehrheitlich bei 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung dem gemeinsamen Antrag der SPD-, FDP- und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN-Fraktion zur Verwaltungsvorlage “Doppelhaushalt für die Jahre 2019/2020” zu.
Grundlage ist der Antrag 1931/2018.

Punkt 5.2 **Haushaltsbegleitantrag zum Doppelhaushalt 2019/2020 (ÖDP)**
Vorlage: 1919/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt mehrheitlich mit 17 Nein-Stimmen bei 3 Ja-Stimmen gegen den Haushaltsbegleitantrag zum Doppelhaushalt 2019/2020 der ÖDP-Stadtratsfraktion ab.
Grundlage ist der Antrag vom 12.11.2018.

Punkt 6 **Verwaltungsentwurf des Sonderhaushaltsplanes (Fonds, Selbständige Stiftungen) für die Jahre 2019/2020**
Vorlage: 1686/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem Verwaltungsentwurf entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 16.10.2018.

Punkt 7 **Haushaltsangelegenheiten**

Punkt 7.1 **Neubau der Bürgerhäuser Hechtsheim und Finthen,**
hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 1805/2018

Frau Beigeordnete Grosse übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz der Sitzung.

Herr Bürgermeister Beck verbleibt in seiner Funktion als Geschäftsführer der Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG im Sitzungszimmer.

Herr Beck führt aufgrund eines Schreibens der CDU-Fraktion vom 12.11.2018, in dem die Fraktion bittet, die Gründe für die Mehrkosten zu erläutern, diese aus.

Die Mehrkosten begründen sich hauptsächlich darin, dass die Preise durch die konjunkturelle Entwicklung erheblich gestiegen sind. Weiterhin hat man durch die generell vorherrschende hohe Auftragslage oft nur ein Angebot auf eine Ausschreibung erhalten. Abstriche bei der Qualität, zur Senkung der Kosten, wurden nicht vorgenommen, da trotz der konjunkturellen Lage bei den Ausschreibungen Wert auf Nachhaltigkeit gelegt wurde. Unvorhersehbar war auch die Erforderlichkeit des Einbaus einer sogenannten Weißen Wanne beim Bürgerhaus Finthen, was zu unerwarteten Mehrkosten geführt hat. Da mit weiteren unvorhersehbaren Preissteigerungen gerechnet werden muss, wurde ein Puffer von rund 240.000 € berücksichtigt.

Auf Nachfrage wurde versichert, dass seit der aufsichtsrechtlichen Genehmigung keine Verzögerungen entstanden sind. Verzögerungen ergaben sich ausschließlich während des Genehmigungsverfahrens durch längeren Schriftverkehr mit den Landesbehörden. So wurde zwar die Genehmigung schon am 04.01.2016 ausgesprochen, der eigentliche Bescheid lag jedoch erst 2018 vor.

Nach Klärung weiterer Fragen stimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen einstimmig der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.10.2018.

Punkt 7.2 **Naturhistorisches Museum; Ausstattung**
hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung von Haushaltsmittel für Ausstattung und Ausstellungsgegenstände
Vorlage: 1556/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die überplanmäßige Mittelbereitstellung für das Projekt "Naturhistorisches Museum Ausstattung" entsprechend dem Beschlussvorschlag.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.09.2018.

Punkt 7.3 **Berufsbildende Schulen I in Mainz, Beschaffung von vier Lehr-Drehmaschinen**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlage: 1704/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die außerplanmäßige Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.10.2018.

Punkt 7.4 **Grundschule Leibnizschule, Barrierefreiheit**
hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlage: 1705/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die überplanmäßige Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.10.2018.

Punkt 7.5 **Entgelte der Stadt Mainz für Gebäudedienstleistungen der GWM**
hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 1590/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der überplanmäßigen Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 01.10.2018.

Punkt 7.6 **M3_Parkleitsystem und Park and Ride (P + R) Anlagen im Rahmen des Förderprogrammes „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ - hier: Aktualisierung des Wegeleitungskonzepts bzw. einer Potenzialuntersuchung für ein P+R- Konzept außerplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 200.000,00 € im Finanzhaushalt 2018.**
hier: Teilhaushalt 61- Stadtplanungsamt
Vorlage: 1562/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig ohne weitere Aussprache die außerplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß der Beschlussvorlage.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.10.2018.

Punkt 7.7 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 66.000 € für die Maßnahme „Augustusplatz“**
Vorlage: 1758/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die überplanmäßige Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.10.2018.

Punkt 7.8 **Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150.000 € für die Vergabe eines Gutachterauftrages zur Erstellung eines normgerechten Sicherheitskonzeptes für Großveranstaltungen**
Vorlage: 1765/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung im Jahr 2018 entsprechend der Beschlussvorlage.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 02.11.2018.

Punkt 7.9 **Aufbau und Betrieb einer Verkehrsleitinfrastruktur im Rahmen des Förderprogrammes „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 € hier: Teilhaushalt 61- Stadtplanungsamt**
Vorlage: 1768/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung im Jahr 2018 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 02.11.2018.

Punkt 8 **Gewährung eines kostenfreien Eintritts für Mitglieder des neu gegründeten Freundeskreises Gutenberg e.V. beim Besuch des Gutenberg-Museums (äquivalent zu Mitgliedern der Internationalen Gutenberg-Gesellschaft Mainz e.V.)**
Vorlage: 1326/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Änderung der Eintrittsregelung für das Gutenberg-Museum zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.08.2018.

Punkt 9 **Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Mainz**
Vorlage: 1547/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Mainz über die Erhebung von Vergnügungssteuer zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.09.2018.

Punkt 10 **Errichtung eines neuen Gymnasiums in der Stadt Mainz**
Vorlage: 1559/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung ein zusätzliches Gymnasium beim Land Rheinland-Pfalz zum Schuljahr 2021/2022 beantragt. Gegenstand der Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 26.09.2018.

Punkt 11 **Erhebung von Zweitwohnungsabgabe in der Stadt Mainz**
hier: Änderung der Zweitwohnungsabgabensatzung
Vorlage: 1549/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungsabgabe in der Stadt Mainz zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.09.2018.

Punkt 12 **11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Stadt Mainz und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungssatzung) vom 1. Januar 1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 7. Dezember 2017**
Vorlage: 1175/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt mehrheitlich bei 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung dem Beschlussvorschlag gemäß der Beschlussvorlage zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.07.2018.

Punkt 13 **Kindertagesstättenangelegenheiten**

Punkt 13.1 **Neubau einer städtischen Kindertagesstätte im Stadtteil Lerchenberg**
Vorlage: 1191/2018

Herr Bürgermeister Beck informiert, dass dies lediglich Planungsmittel sind und dem Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen im kommenden Jahr eine Vorlage zur Bereitstellung der gesamten Investitionskosten vorgelegt wird.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt bei 1 Enthaltung der Errichtung einer viergruppigen Kindertagesstätte im Stadtteil Lerchenberg gemäß dem Beschlussvorschlag zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.07.2018.

Punkt 13.2 **Einrichtung einer städtischen Kindertagesstätte Am Hartenbergpark im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld**
Vorlage: 1279/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nimmt von der Einrichtung einer viergruppigen Kindertagesstätte im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld Kenntnis.

Gegenstand der Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 09.08.2018.

Punkt 13.3 **Neubau einer sechsgruppigen Kindertagesstätte Am Heiligenhaus im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld sowie Umwandlung von Kindergartengruppen in der Interims-Kita Am Heiligenhaus**
Vorlage: 1282/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nimmt von dem Neubau der sechsgruppigen Kindertagesstätte Am Heiligenhaus im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld, sowie von der Umwandlung von einer Regelgruppe in eine Gruppe mit kleiner Altersmischung Kenntnis.
Gegenstand der Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 09.08.2018.

Punkt 13.4 **Errichtung einer neuen Kita in der Eduard-Frank-Str. einschließlich Familienzentrum im Stadtteil HaMü, Verlagerung von Hortgruppen aus dem Kinderhort Martin-Luther-King-Park in die neue Kita und Umwandlung des Hortes in eine Interims-Kita**
Vorlage: 1187/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nimmt die Einrichtung einer viergruppigen städtischen Kindertagesstätte in der Eduard-Frank-Straße entsprechend dem Beschlussvorschlag zur Kenntnis.

Gegenstand der Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 18.07.2018.

Punkt 14 **Wirtschaftliche Beteiligungen**

Punkt 14.1 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Bericht**
hier: Halbjahresberichte 2018 von Beteiligungsgesellschaften der Stadt Mainz in privater Rechtsform sowie von Eigenbetrieben und einer Anstalt des öffentlichen Rechts
Vorlage: 1349/2018

Herr Prof. Dr. Leinen fragt nach, wie sich das Defizit des Entsorgungsbetriebs der Stadt Mainz erklärt. Herr Bürgermeister Beck erläutert, dass es sich hierbei um ein geplantes Defizit handelt, welches keine Gefahr für den Betrieb darstellt.

Auch das Ergebnis der Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH wird auf eine “schwarze Null” hinauslaufen.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nimmt die Halbjahresberichte von Beteiligungsgesellschaften der Stadt Mainz in privater Rechtsform sowie von Eigenbetrieben und der Anstalt des öffentlichen Rechts zur Kenntnis.

Gegenstand der Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 20.08.2018.

Punkt 14.2 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH**
hier: Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Abschlussprüfung 2018 und 2019 der Wohnbau Mainz GmbH sowie ihrer Tochtergesellschaften
Vorlage: 1484/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BRV AG, Frankfurt am Main, zur Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019 der Wohnbau Mainz GmbH und ihren Tochtergesellschaften sowie des Konzernabschlusses 2018 der Wohnbau Mainz GmbH entsprechend dem Beschlussvorschlag zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.09.2018.

Punkt 14.3 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH**
hier: Anwachsung der WB Wohnraum Mainz GmbH & Co. KG sowie der WB Gewerbeimmobilien Mainz GmbH & Co. KG auf die Wohnbau Mainz GmbH zum 1. Januar 2019
Vorlage: 1491/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Anwachsung der WB Wohnraum Mainz GmbH & Co. KG sowie der WB Gewerbeimmobilien Mainz GmbH & Co. KG auf die Wohnbau Mainz GmbH zum 01.01.2019 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 03.09.2018.

Punkt 14.4 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH (WBM)**
Betrauungsakt der Stadt Mainz zugunsten der WBM zur verbilligten Abgabe
der Liegenschaft "Kommissbrotbäckerei" durch die Bundesanstalt für Immo-
bilienaufgaben (BImA)
Vorlage: 1767/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem ergänzenden Betrauungsakt der Stadt Mainz zugunsten der Wohnbau Mainz GmbH entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 29.10.2018.

Punkt 14.5 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Erwerb der gesamten Geschäftsanteile der Beitz GmbH sowie der EVB
Energieversorgung-Betriebsgesellschaft mbH durch die Mainzer Stadtwerke
AG
Vorlage: 1564/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nimmt den Erwerb der gesamten Geschäftsanteile an der Beitz GmbH sowie der EVB Energieversorgung-Betriebsgesellschaft mbH durch die Mainzer Stadtwerke AG entsprechend dem Beschlussvorschlag zur Kenntnis.

Gegenstand der Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 24.09.2018.

Punkt 14.6 **Wirtschaftliche Beteiligungen; AGEM**
hier: Prüfbericht der Grundstücksentwicklung Mainz Anstalt d. öffentl.
Rechts der Stadt Mainz (AGEM) für das Wirtschaftsjahr 2016
Vorlage: 1481/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Feststellung des Jahresabschlusses der AGEM für das Geschäftsjahr 2016 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.08.2018.

Punkt 14.7 **Wirtschaftliche Beteiligungen; AGEM**
hier: Prüfbericht der Grundstücksentwicklung Mainz Anstalt d. öffentl.
Rechts der Stadt Mainz (AGEM) für das Wirtschaftsjahr 2017
Vorlage: 1482/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nimmt die Feststellung des Jahresabschlusses der AGEM für das Geschäftsjahr 2017 entsprechend dem Beschlussvorschlag zur Kenntnis. Gegenstand der Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 30.08.2018.

Punkt 14.8 **Wirtschaftliche Beteiligungen; EGM Entsorgungsgesellschaft Mainz mbH**
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2017
Vorlage: 1560/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig bei 1 Enthaltung der Feststellung des Jahresabschlusses der EGM Entsorgungsgesellschaft Mainz mbH für das Geschäftsjahr 2017 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.09.2018.

Das Ausschussmitglied Herr Solbach nimmt an der Beratung und Beschlussfassung gem. § 22 Abs. 1 GemO nicht teil.

Punkt 14.9 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheingoldhalle GmbH & Co. KG**
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2017
Vorlage: 1695/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Feststellung des Jahresabschlusses der Rheingoldhalle GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2017 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.10.2018.

Punkt 14.10 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheingoldhalle Verwaltungs GmbH**
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2017
Vorlage: 1696/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Feststellung des Jahresabschlusses der Rheingoldhalle Verwaltungs-GmbH für das Geschäftsjahr 2017 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu. Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.10.2018.

Punkt 14.11 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017
Vorlage: 1194/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Feststellung des Jahresabschlusses der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2017 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.07.2018.

Punkt 14.12 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Wirtschaftsplan der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2019
Vorlage: 1575/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem Wirtschaftsplan der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2019 zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.09.2018.

Punkt 14.13 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft "Schüllermann und Partner AG" für die Jahresabschlussprüfungen der Wirtschaftsjahre 2019 bis 2021
Vorlage: 1196/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Bestellung der Gesellschaft „Schüllermann und Partner AG“ als Prüfungsgesellschaft der KDZ Mainz für die Jahresabschlüsse der Wirtschaftsjahre 2019 bis 2021 zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.07.2018.

Punkt 14.14 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Investitionsprogramm zum Wirtschaftsplan der KDZ Mainz des Geschäftsjahres 2019
Vorlage: 1576/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem Investitionsprogramm zum Wirtschaftsplan der KDZ Mainz des Geschäftsjahres 2019 zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.09.2018.

Punkt 14.15 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Preisverzeichnis der KDZ Mainz ab dem 01.01.2019
Vorlage: 1577/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem Preisverzeichnis der KDZ, gültig ab dem 1. Januar 2019, zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.09.2018.

Punkt 14.16 **Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes zum Finanzplan 2018-2022**
Vorlage: 1595/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig bei 2 Enthaltungen dem Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz für die Jahre 2018-2022 zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 02.10.2018.

Punkt 14.17 **Wirtschaftsplan 2019 des Entsorgungsbetriebes**
Vorlage: 1670/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig bei 2 Enthaltungen dem Wirtschaftsplan 2019, dem Finanzplan und der Stellenübersicht des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 16.10.2018.

Punkt 14.18 **Änderung Kostenplan des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz vom 29. November 2017**
Vorlage: 1612/2018

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig den Kostensätzen für die Benutzung der Dienst- und Sonderfahrzeuge, der Ausführung von Dienstleistungen und der Abgabe von Verbrauchsmitteln entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.10.2018.

Punkt 15 Mitteilungen

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung: 18:30 Uhr

gez. Günter Beck
.....
Vorsitz

gez. Vera Hardy
.....
Schriftführung